



# Medieninformation

Frankfurt am Main

11. Dezember 2023

## Deutsche Bank schließt Aktienrückkaufprogramm über 450 Millionen Euro ab

Die Deutsche Bank (XETRA: DBKGn.DB / NYSE: DB) hat ihr am 25. Juli 2023 angekündigtes Aktienrückkaufprogramm über 450 Mio. Euro erfolgreich abgeschlossen. Zwischen dem 2. August und dem 8. Dezember 2023 wurden 45,5 Mio. Aktien oder 2,23% des Grundkapitals der Bank zu einem volumengewichteten Durchschnittskurs von 9,88 Euro je Aktie zurückgekauft.

Zusammen mit der Dividende von 0,6 Mrd. Euro, die im Mai 2023 gezahlt wurde, beläuft sich die Gesamtausschüttung an die Aktionäre im Jahr 2023 auf über 1 Mrd. Euro. Für die Jahre 2022 und 2023 summieren sich die Gesamtausschüttungen an die Aktionäre auf 1,766 Mrd. Euro.

Diese Ausschüttungen stellen einen weiteren Schritt in Richtung des Ziels dar, für die Geschäftsjahre 2021 bis 2025 insgesamt rund 8 Mrd. Euro an die Aktionäre zurückzugeben. Bei der Veröffentlichung ihrer Ergebnisse für das dritte Quartal 2023 am 25. Oktober hat die Deutsche Bank ihren Kapitalausblick angehoben. Sie sieht das Potenzial, bis 2025 zusätzlich rund 3 Mrd. Euro an Kapital freizusetzen, was Spielraum für weitere und beschleunigte Ausschüttungen sowie für weitere Investitionen in das Geschäft bietet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

**Deutsche Bank AG**  
**Kommunikation**

Frank Hartmann  
Tel. 069 / 910 42744  
E-Mail: frank.hartmann@db.com

Eduard Stipic  
Tel. 069 / 910 41864  
E-Mail: eduard.stipic@db.com

## Investor Relations

Tel. +49 800 910-8000

E-Mail: [db.ir@db.com](mailto:db.ir@db.com)

### Über die Deutsche Bank

Die Deutsche Bank bietet vielfältige Finanzdienstleistungen an – vom Zahlungsverkehr und dem Kreditgeschäft über die Anlageberatung und Vermögensverwaltung bis hin zu einem fokussierten Kapitalmarktgeschäft. Sie bedient Privatkunden, mittelständische Unternehmen, Konzerne, die Öffentliche Hand und institutionelle Anleger. Die Deutsche Bank ist die führende Bank in Deutschland mit starken europäischen Wurzeln und einem globalen Netzwerk.

### Disclaimer

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben, sie umfassen auch Aussagen über die Annahmen und Erwartungen von der Deutschen Bank sowie die zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Deutschen Bank derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Die Deutsche Bank übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen.

Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo die Deutsche Bank einen erheblichen Teil ihrer Erträge aus dem Wertpapierhandel erzielt, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von der Deutschen Bank bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargestellt sind.

Diese Faktoren sind im SEC-Bericht der Deutschen Bank nach „Form 20-F“ vom 17. März 2023 im Abschnitt „Risk Factors“ dargestellt. Dieses Dokument ist auf Anfrage bei der Deutschen Bank erhältlich oder unter [www.db.com/Investoren](http://www.db.com/Investoren) verfügbar.